

(Nr. 413.) Desgleichen, betreffend deren Berathung über die Petition des Gemeinderathes zu Limbach, die Annahme der Städteordnung für mittlere und kleine Städte betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 414.) Desgleichen, betreffend deren Berathung über die Petition der verwitweten Falke hier um Erhöhung der ihr gewährten Staatsunterstützung.

(Nr. 415.) Desgleichen über die Petition Carl Hofmanns und Genossen in Plagwitz-Leipzig, das Vereins- und Versammlungsgesetz vom 22. November 1850 betr.

(Nr. 416.) Desgleichen über die Petition des Brauereibesizers Söldner in Mügeln um nachträgliche Entschädigung seines Brauurbars.

(Nr. 417.) Desgleichen über die Petition von 38 Landwirthen zu Ober- und Niederstrahwalde um Ersatz der an der Löbau-Zittauer Chaussee stehenden Eschen durch Obstbäume.

(Nr. 418.) Desgleichen über die Beschwerde des Rittergutsbesizers von Römer zu Oberottendorf und der dasigen Gemeinde bezüglich der Herstellung und Unterhaltung eines Weges.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche Protokoll-extracte gehen an die erste Deputation.

(Nr. 419.) Desgleichen, betreffend die Anzeige über Unzulässigkeit der Eingabe des Handelsmannes Wünsche zu Zittau und Genossen.

(Nr. 420.) Desgleichen, betreffend die Unzulässigkeits-erklärung der Eingabe Johann David Krause's zu Niederoderwitz.

(Nr. 421.) Desgleichen der Beschwerde des Erbrichtergutsbesizers Gottlob Ernst Herbst aus Leippen.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei diesen Mittheilungen.

(Nr. 422.) Antrag zum mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den mit dem königl. Decret Nr. 11 vorgelegten Gesetzentwurf, die Kraftloserklärung inländischer, auf den Inhaber lautender Werthpapiere und einige damit im Zusammenhange stehende Bestimmungen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zur anderweiten Berathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 423.) Separatbericht der Mehrheit der Finanzdeputation Abth. A über den ersten Theil des königl. Decrets Nr. 27, den Verkauf des Kammergutes Mügeln betreffend.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 424.) Antrag zu dem mündlichen Bericht der Finanzdeputation Abth. A über den Differenzpunkt bei Pos. 11 des Ausgabebudgets, die Oberrechnungskammer betreffend.

Präsident Haberkorn: Zur anderweiten Berathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 425.) Abg. Blüher bittet um Urlaub für den 4. und 5. d. M.

Präsident Haberkorn: Wird der Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zum ersten Gegenstand: „Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Antrag auf Gewährung eines Darlehens aus Staatsmitteln zur Errichtung von Gebäuden für die landwirthschaftliche Versuchstation zu Mückern betreffend.“

(Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 55.)

Begehrt Jemand das Wort? — Der Herr Vicepräsident Dr. Pfeiffer!

Vicepräsident Dr. Pfeiffer: Bei der Einfachheit der gegenwärtigen Vorlage halte ich es für angemessen, wenn dieselbe nicht erst an die Deputation verwiesen würde, sondern die Angelegenheit sofort durch Schlußberathung in einer der nächsten Tagesordnungen erledigt würde. Ich stelle hiermit den Antrag, diese Angelegenheit nicht an die Deputation zu verweisen, sondern zur Schlußberathung zu bringen.

Präsident Haberkorn: Sie haben den Antrag gehört. Wird derselbe unterstützt? — Ausreichen d.

Bittet Jemand ums Wort? — Es ist nicht der Fall. Ich frage die Kammer:

„ob sie beschließt, das königl. Decret Nr. 55 in Schlußberathung zu nehmen?“

Ohne Widerspruch genehmigt.

Ich werde einen Referenten und Correferenten bestellen.

Wir gehen zum zweiten Gegenstande über: „Schlußberathung über den anderweiten Bericht der Finanzdeputation (A) über das königl. Decret, die Reform der directen Steuern betreffend.“\*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 38.)

Anderw. Ber. d. Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. R. 2. Bd. Nr. 190.)

Referent Herr Abg. Kirbach!

Referent Kirbach: Meine Herren! Die Finanzdeputation hat es für angemessen erachtet, über die vor-

\*) M. II. R. S. 1159 ff.  
M. I. R. S. 621 ff.